

Beschlussvorlage

BV-04-2024-005

öffentlich

Erstellung einer Machbarkeitsstudie "Nahwärmenetz Bütow OT Dambeck" nach Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) - Modul 1

<i>Organisationseinheit:</i> Bürgermeister	<i>Datum</i> 09.02.2024
<i>Bearbeiter:</i> Matthias Radtke	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Bütow (Entscheidung)		Ö

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bütow fasst folgenden Beschluss:

1. Um die Realisierbarkeit einer Nahwärmeversorgung in der Gemeinde Bütow OT Dambeck zu prüfen, wird eine Machbarkeitsstudie erstellt.
2. Bezugnehmend auf den Grundsatzbeschluss "Errichtung Nahwärmenetz in Dambeck und Bütow" der Gemeindevertretung vom 29.06.2023, hat die Verwaltung einen Förderantrag beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie gestellt. Die Gemeindevertretung genehmigt die Antragstellung nachträglich. (Fördermittelbescheid liegt bereits vor)
3. Bezugnehmend auf den Grundsatzbeschluss "Errichtung Nahwärmenetz in Dambeck und Bütow" der Gemeindevertretung vom 29.06.2023, hat die Verwaltung eine Ausschreibung für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie ausgearbeitet und veröffentlicht. Die Ausschreibung wird nachträglich von der Gemeindevertretung genehmigt.

Sachverhalt

Die Energie- und Wärmewende in Deutschland gewinnt zunehmend an Bedeutung - bis 2045 sollen die Kommunen das Ziel der Treibhausgasneutralität erreicht haben. In diesem Zusammenhang gewinnt die Kommunale Wärmeversorgung zunehmend an Bedeutung und kann ein wichtiger Meilenstein für die Klimaneutralität sein.

Die Gemeinde Bütow forciert eine zeitnahe Umsetzung eines Nahwärmenetzes für seinen Ortsteil Dambeck, um Bürgerinnen und Bürgern zeitnah eine zukunftsfähige Wärmeversorgung anbieten zu können.

Auf Basis der Antworten des Fragebogens sind überschlägige Berechnungen zur Netzdimensionierung erfolgt. Hierbei wurden zwei mögliche Szenarien betrachtet. In Szenario 1 dient die aktuelle Interessenlage, in Szenario 2 eine Anschlussquote von 40 Haushalten, als Berechnungsgrundlage.

In den betrachteten Szenarien ergeben sich benötigte Heizleistungen für das gesamte Netz von 537 kW respektive 996 kW. Hier ist jeweils eine Reserve von 10 weiteren Anschlussnehmern und Leitungsverluste von 20 % einkalkuliert. Im Grobkonzept sind

mehrere Erzeugervarianten geprüft worden. Favorisiert wird eine Großwärmepumpe, betrieben mit lokalem grünem Strom. Im Südwesten der Gemeinde existieren 32 Windkraftanlagen, betrieben durch Enertrag. Diese werden zurückgebaut und durch 11-15 moderne Anlagen ersetzt. Zwischen diesen Windkraftanlagen entsteht eine PV-Anlage, sodass hier zukünftig eine hybride Stromerzeugung stattfindet. Die jeweiligen Betreiber signalisierten ihre grundsätzliche Bereitschaft den erneuerbaren Strom für ein Nahwärmenetz zur Verfügung zu stellen, um ihn direkt vor Ort verbrauchen zu können. Zusätzlich besitzt die Gemeinde Bütow-Dambeck ein weiteres 7.000 m² großes Grundstück zur Errichtung einer PV- oder Solarthermieranlage in Randlage des Ortsteils Dambeck. Da sich diese Flächen jedoch nicht in Autobahn- oder Schienenbahnnähe befinden, muss hier ein Zielabweichungsverfahren durchgeführt werden, um eine raumordnerische Genehmigung zu erhalten. Die zu erstellende Machbarkeitsstudie soll alle Erzeugervarianten aus dem Grobkonzept prüfen und bewerten.

Der Fördermittelbescheid für die Erstellung der Machbarkeitsstudie liegt der Verwaltung bereits vor. Die Ausschreibung wurde ausgearbeitet und veröffentlicht. Die Submission erfolgt am 05.03.2024. Die Vergabe wird anschließend durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Der derzeit geschätzte finanzielle Aufwand beträgt 47.000 €. Der Zuschuss beträgt 50% der förderfähigen Gesamtausgaben. Der durch den Gemeindehaushalt zu tragende Eigenanteil liegt bei ca. 23.500 €.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Im Haushalt vorgesehen?	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, Produktkonto
	
Ertrag/Einzahlung in €	23.500€	<input type="checkbox"/> Überplanmäßige Ausgabe
Aufwand/Auszahlung in €	47.000€ bestehend aus 23.500€ Förderung 23.500€ Eigenanteil	<input type="checkbox"/> Außerplanmäßige Ausgabe

Anlage/n

Keine